

» FREIWILLIGE SELBSTVERPFLICHTUNG DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT ALS SÄULE DER ENERGIEEFFIZIENZPOLITIK

Regionalveranstaltung „Sachsen-Anhalt“ der
Netzwerkinitiative

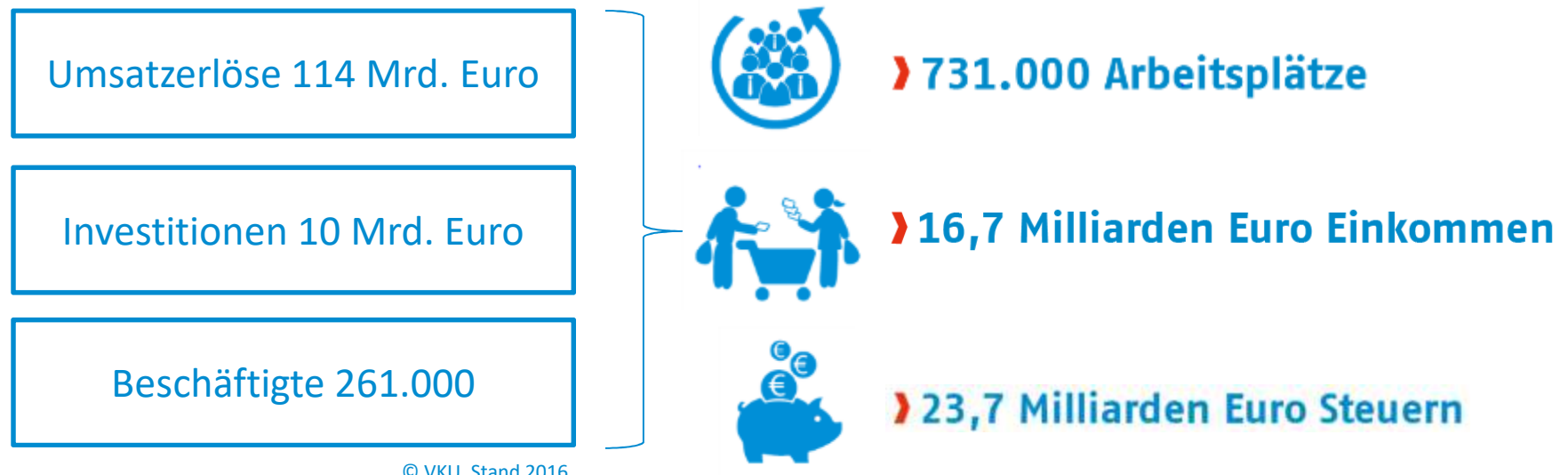
Helmut Herdt

15.11.2018

KURZVORSTELLUNG VKU

Stellenwert der Kommunalwirtschaft

Volkswirtschaftliche Leistungsbilanz



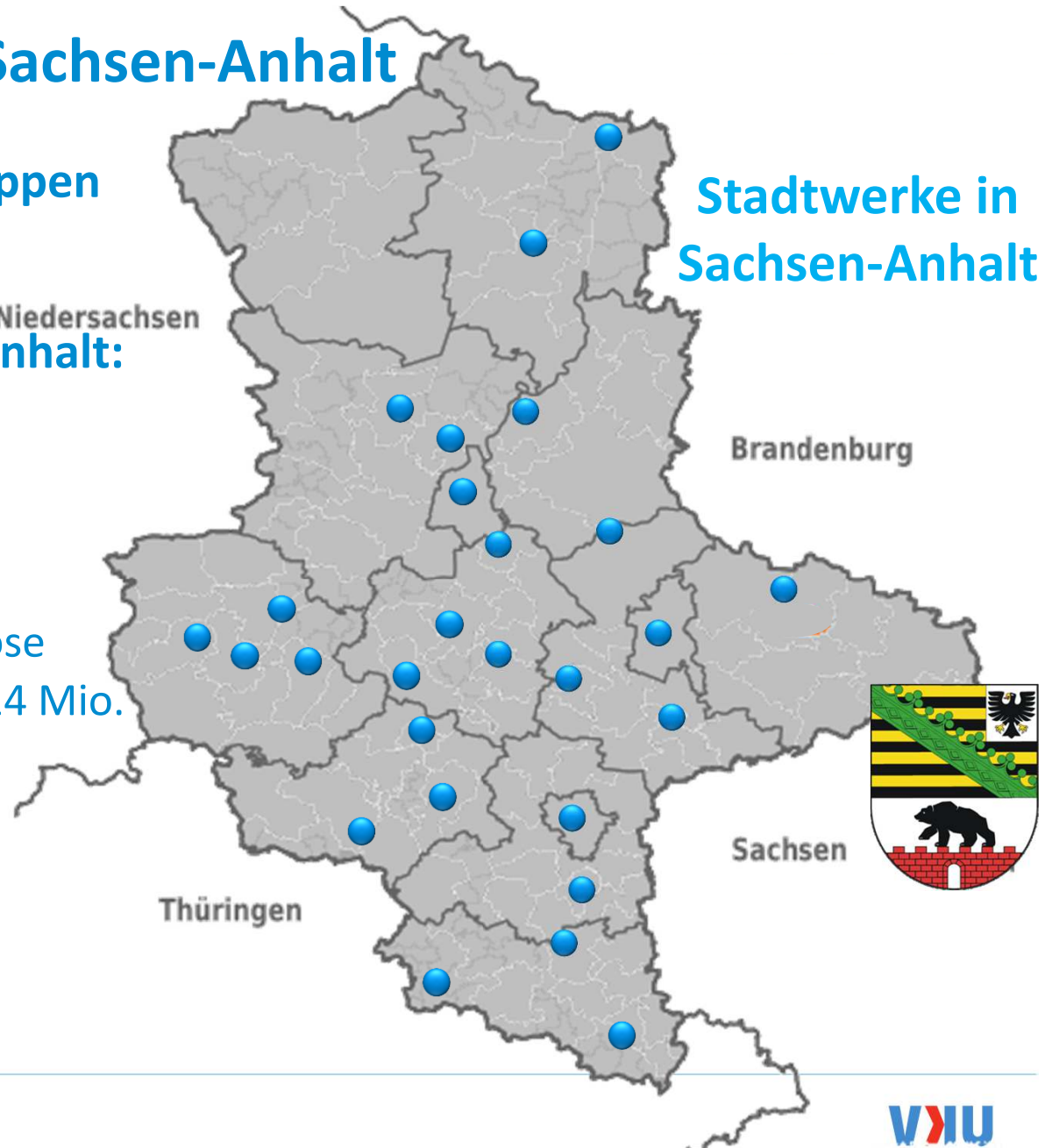
VKU: Veröffentlichung 2018 mit Datenbasis aus 2016

› VKU Landesgruppe Sachsen-Anhalt

› Der VKU ist in Landesgruppen organisiert

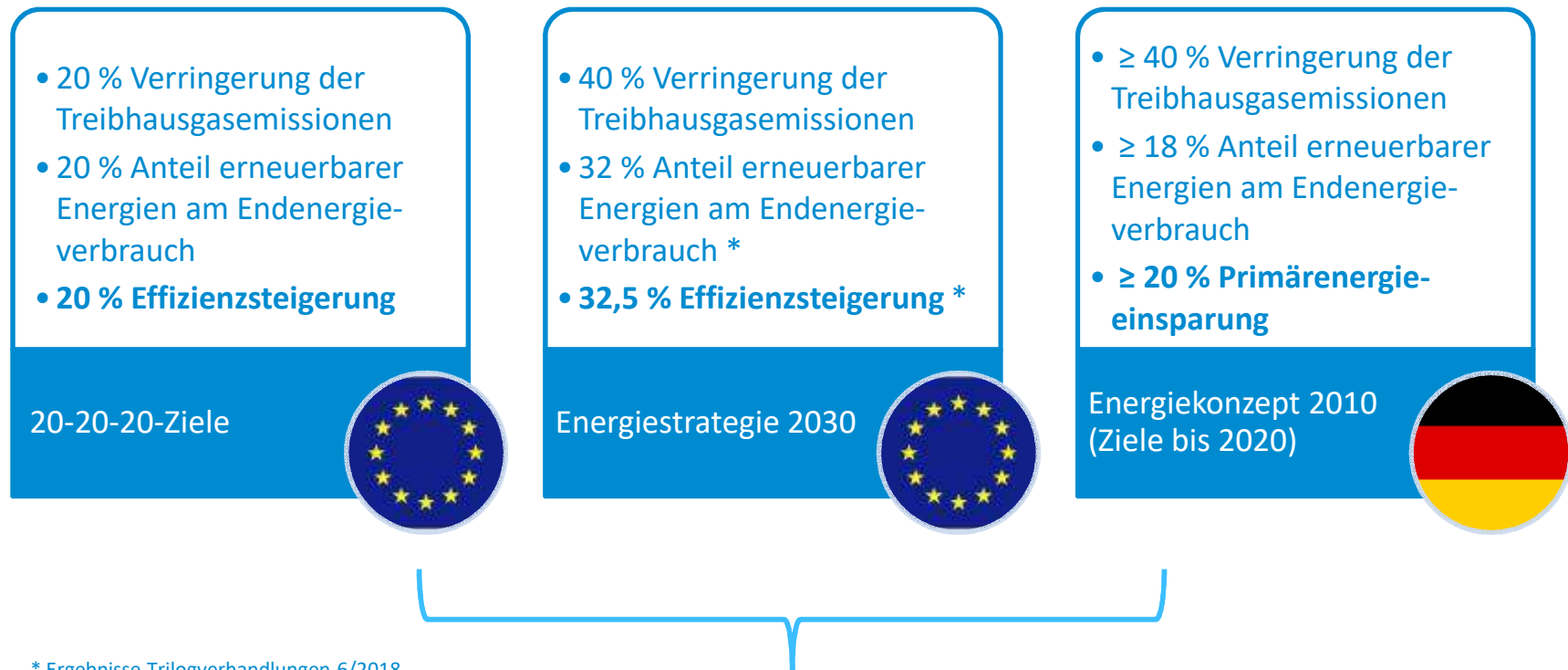
› Landesgruppe Sachsen-Anhalt:

- › 47 Mitglieder, davon 27 Stadtwerke
- › 5.500 Beschäftigte
- › 2,3 Mrd. Euro Umsatzerlöse
- › Investitionen von über 224 Mio. Euro von den Mitgliedsunternehmen pro Jahr



VKU ALS ZENTRALER STAKEHOLDER DER NETZWERKINITIATIVE

Übergeordnete Klima- und Energieziele.



Deutschland steht ambitionierten Herausforderungen gegenüber!

VKU ist Partner der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



Initiative Energieeffizienz-Netzwerke

Vereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und Verbänden und Organisationen der deutschen Wirtschaft über die Einführung von Energieeffizienz-Netzwerken

Ein zentrales Ziel der Energiewende und des Energiekonzepts der Bundesregierung ist die Verbesserung der Energieeffizienz. Die Verbände und Organisationen der Wirtschaft unterstützen dieses Ziel und sehen eine weitere Steigerung der Energieeffizienz durch wirtschaftliche Maßnahmen als wichtiges Instrument auch zur Erhöhung der Kosteneffizienz des gesamten Energiesystems.

Angesichts der Unterschiedlichkeit der Unternehmen und der Notwendigkeit individuell zugeschnittener Konzepte setzen Bundesregierung und Wirtschaft insbesondere auf die Wahrnehmung unternehmerischer Selbstverantwortung bei der Steigerung der Energieeffizienz. Ein geeigneter Ansatz sind Energieeffizienz-Netzwerke, also der freiwillige, systematische und zielgerichtete Erfahrungsaustausch von Unternehmen aus einer Region oder Branche.

Die unterzeichnenden Verbände und Organisationen sagen zu, die Verbreitung von Effizienz-Netzwerken bei den Unternehmen über die gesamte Laufzeit der Vereinbarung nach Kräften zu fördern, unter anderem auch indem sie als Initiatoren von Netzwerken mittelbar oder unmittelbar zum Erfolg der gemeinsamen Initiative beitragen. Die Bundesregierung sagt ihrerseits zu, die Wirtschaft bei diesen Bemühungen über die gesamte Laufzeit der Vereinbarung tatkräftig und sichtbar zu unterstützen. Beide Seiten sind sich einig, dass es sich um eine gemeinsame Initiative handelt. Dies machen sie auch bei der Kommunikation nach außen deutlich. Sie sind sich ebenfalls einig, dass die Initiative Energieeffizienz-Netzwerke ausschließlich auf freiwilliger Basis erfolgt.

Gemeinsames Ziel von Bundesregierung und Wirtschaft ist die Initiierung und Durchführung von rund 500 neuen Energieeffizienz-Netzwerken bis Ende 2020. Damit leistet diese Netzwerkinitiative einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der klima- und energiepolitischen Ziele der Bundesrepublik Deutschland, zu dem jährlich ein Monitoring stattfindet.





























1



Kommunale EVU = zentrale Akteure der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke

- **206 Netzwerk-Anmeldungen** mit knapp 1800 Unternehmen
- knapp **15 %** aller kommunalen **EVU** im **VKU** sind **Akteur** in einem Netzwerk



Abb.: Screenshot der interaktiven Netzwerkkarte inkl. diverser Filter-funktionen auf der Homepage der IEEN. Quelle: IEEN.

→ **GAP 300 Netzwerke** \triangleq **bis Ende 2020 durchschnittlich 33 (!) Neugründungen/Quartal**

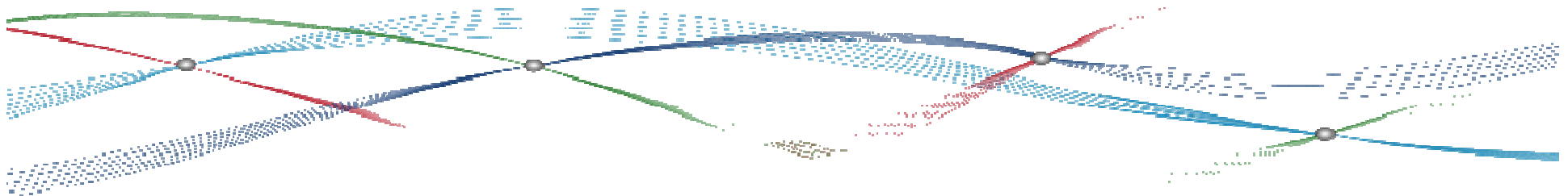
VKU unterstützt die Initiative Energieeffizienz-Netzwerke (1)

- › **VKU unterstützt** die europäischen und nationalen **Energieeffizienzziele** und möchte **Beitrag** zur Zielerreichung **leisten**
- › **Initiative Energieeffizienz-Netzwerke** stellt **bedeutsames Instrument** für kommunale Unternehmen in den Themenfeldern **Energieeffizienz und Energiedienstleistungen** für Gewerbe, Handel, Dienstleistungen sowie Industrie dar
- › **VKU-Zusage: Unterstützung** bei der **Initiierung** von Netzwerken über die **gesamte Laufzeit**
- › **VKU-Motivation für Mitunterzeichnung** vielfältig, u.a.
 - bietet Anknüpfungspunkte für EDL-Vertrieb, z.B. Energieaudits
 - Vermeidung ordnungspolitischer Vorgaben für kommunale EVU
- › **VKU engagiert sich umfassend** in Netzwerkinitiative, z.B. Gremien, Veranstaltungen

Initiative für Sachsen-Anhalt



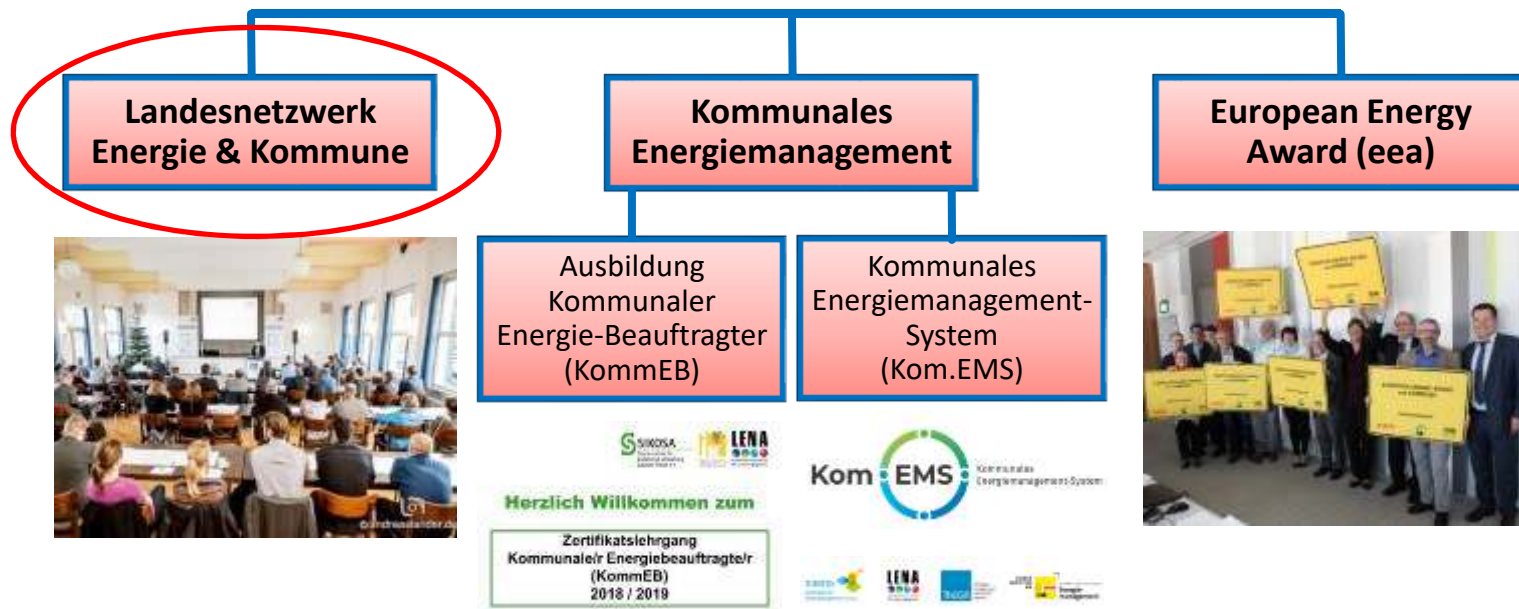
Das Landesnetzwerk „Energie & Kommune“
Teil der Kommunalkampagne „E3K“
„Energie & Kommune: Klimaschutz = Kostensenkung“



Kommunalkampagne „E3K“

Energie & Kommune: Klimaschutz = Kostensenkung

mit den Bausteinen



Landesnetzwerk „Energie & Kommune“ als Plattform

Teilnehmer

- Kommunalpolitik
- Komm. Verwaltung
- komm. Unternehmen
- Energiebeauftragte der Kommunen
- Ministerien
- Verbände
- Projektentwickler
- (Energie)Berater
- Forschungsinstitutionen



Zielstellung

- Informationsaustausch
- Zusammenführen von Projektpartnern
- Verbreitung von Weiterbildungsangeboten und Förderinformationen
- Motivation zur Projektrealisierung
- Einführung des kom. Energiemanagement

Die Landesnetzwerktreffen

Thematische Weiterbildungsveranstaltungen mit dem Ziel des Informationsaustausches innerhalb des Netzwerkes und mit ausgewiesenen Fachleuten → Die Energie von morgen braucht Akteure vor Ort



Themen der Treffen 2014-2018

Mai 2014, Magdeburg	„Energieeffiziente Straßen- und Gebäudebeleuchtung in Kommunen“
Jul 2014, Halle (Saale)	„Klimafreundliche Beschaffungen – CO ₂ einsparen und den kommunalen Haushalt entlasten“
Dez 2014, Wernigerode	„Energieeffiziente Betriebsführung von Heizungs- und Lüftungsanlagen“
Mai 2015, Magdeburg	„Energieeinsparverordnung 2014 (EnEV 2014)“
Nov 2015, Dessau	„Energieeinsparcontracting“
Apr 2016, Schönebeck	„Kommunales Energiemanagement – zahlen Sie noch oder sparen Sie schon?“

Themen der Treffen 2014-2018

Okt 2016, Merseburg	„Die kommunale Wärmewende – eine wirtschaftliche Entscheidung für nachhaltige Wärme“
Apr 2017, Wittenberg	„Ausgewählte Handlungsinstrumente des kommunalen Energiemanagements“
Nov 2017, Staßfurt	„Effizienz mit Einspargarantie: Energieeinspar-Contracting in der Kommune“
Mai 2018, Burg	„Straßenbeleuchtung, E-Mobility und kommunale Abwasserwirtschaft: Aktionsfelder für eine erfolgreiche Kommune“

Kooperation mit Zukunft



= Landesnetzwerk Energie & Kommune

Startschuss: HEUTE!

» CHANCEN UND ANKNÜPFUNGSPUNKTE FÜR KOMMUNALE UNTERNEHMEN

Anknüpfungspunkte für Netzwerkgründungen

Erweitert das bestehende Energiedienstleistungs-Produktportfolio

Stellt Vertriebskanal für Produkt „Energieaudits“ dar

Trägt zur Steigerung der Kundenbindung bei

Fördert die Zusammenarbeit mit anderen lokalen Playern oder Organisationen, z.B. Unternehmen, Kammern, Ingenieurbüros

Ziel: Energieversorgungsunternehmen als Bindeglied zwischen Netzwerk, Fachhandwerk, Hersteller, Geschäftskunden

Anknüpfungspunkte für Netzwerkteilnahme

Erschließung von Effizienzpotenzialen im eigenen Unternehmen

Nachkommen der Energieauditverpflichtung nach EDL-G

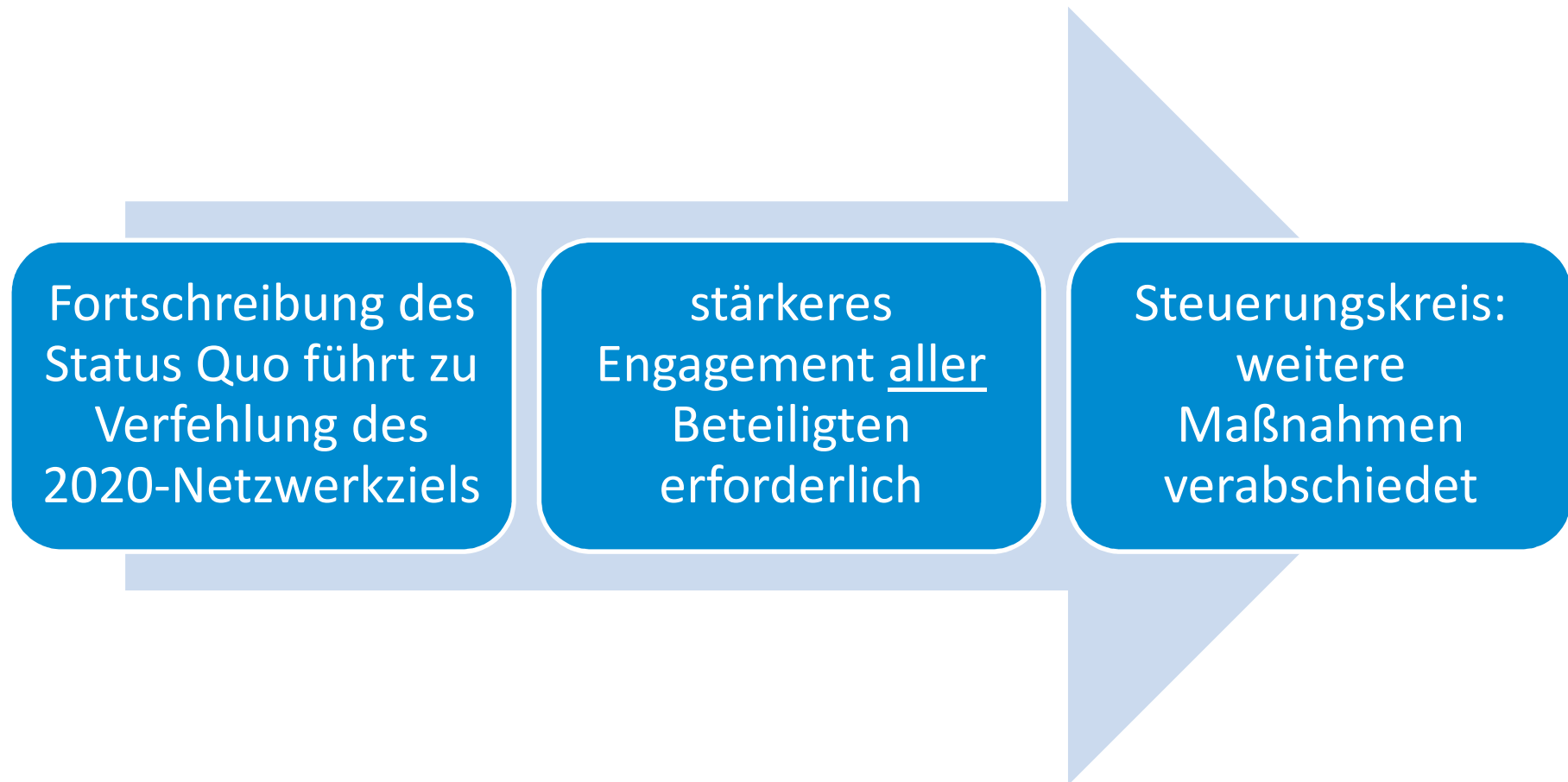
Sammlung von Erfahrungen für eigene Netzwerkgründung

Stellt Vertriebskanal für Produkt „Energieaudits“ dar

Liefert Beitrag zur Erreichung kommunaler Klimaschutzziele

NÄCHSTE SCHRITTE

Ziellücke fordert Weiterentwicklung ein



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ass. jur. Helmut Herdt

Vorsitzender des Vorstandes der Landesgruppe Sachsen-Anhalt

VKU Verband kommunaler Unternehmen e.V.

Seit 1949 spricht der VKU mit einer starken Stimme für die Kommunalwirtschaft

- Der Verband kommunaler Unternehmen (VKU) ist die Interessenvertretung der kommunalen Versorgungs- und Entsorgungswirtschaft in Deutschland.
- Die rund 1.460 Mitgliedsunternehmen sind vor allem in der Energieversorgung, der Wasser- und Abwasserwirtschaft sowie der Abfallwirtschaft und Stadtreinigung tätig.
- Sitz des 1949 gegründeten Verbandes ist Berlin.
- Im Juni 2011 hat der VKU ein neues Verbandsgebäude im politischen Zentrum der Hauptstadt bezogen.

